

Protokoll der 23. Sitzung des Studierendenparlaments (StuPa) am KIT

Datum: 08.01.2013

5 Anwesende:

Die LISTE: Tobias Bölz

Jusos: Fabian Trost, Stefan Mitzinger, Moritz Kühner

RCDS: Maximilian Göbel, Jürgen Walter, Robert Franz

GHG: Hannah Ullrich, Katharina Glock, David Dao, Christian Zimpelmann, Hannah Wenk, Samuel

10 Karrer

AL: Jan Reusch

FiPS: Stefan Lais

LHG: Sebastian Eckel

Brand-Zand: Rodrigo Groener

15 LuSt: Matthias Mayr, Sarah Puch, Philipp Rudo

Entschuldigt: Nicole Brinnel, Daniel Gerjets, Michael Cech, Christoph Schiller

Unentschuldigt: --

20

Gäste: Martin Benjamin Lipp, Stefan Jost, Manuel Kaiser, Robert Schmidt, Philipp Even

Sitzungsleitung: Sarah Puch

25 Protokoll: Robert Franz

Beginn: 19:30

Tagesordnung:

30 =====

01. Begrüßung

02. Fragestunde der Öffentlichkeit

03. Feststellung der Beschlussfähigkeit

04. Genehmigung der Tagesordnung

35 05. Genehmigung des Protokolls der 22. Sitzung

06. Berichte

07. Berichte UStA

08. Wahl UStA Referenten für Sozial II, Ökologie

09. Hinzuziehen von Referenten

40 10. Wahl Workshop Systemakkreditierung (3-5)

11. Alter Rasen

12. Strukturkommission

13. Wahl studentischer Vertreter Strukturkommission

14. Lehramt

45 15. Bericht des Wahlausschusses

16. Berichte aus den Arbeitskreisen

17. Verschiedenes

50 01. Begrüßung

=====

Sarah Puch begrüßt die Anwesenden.

02. Fragestunde der Öffentlichkeit
55 =====
Die Öffentlichkeit hat keine Fragen.
03. Feststellung der Beschlussfähigkeit
=====
- 60 Das StuPa ist mit 18 Anwesenden beschlussfähig.
04. Genehmigung der Tagesordnung
=====
- 65 Tobias Böhl beantragt TOP 16 als TOP 7a vorzuziehen und TOP 15 als TOP 7b. Die Tagesordnung wird per Akklamation bestätigt.
05. Genehmigung des Protokolls der 22. Sitzung
=====
- 70 Tobias Böhl stellt einen GO-Antrag auf Vertagung, da eine neue Version kurz zuvor rumgeschickt wurde. Es gibt keine Gegenrede. Damit ist der Antrag angenommen.
06. Berichte
=====
- 75 Christian Zimpelmann berichtet von der letzten Senatssitzung. Dabei kam das Kaskadenmodell zur Sprache. Dabei wird das Ziel sein, dass pro Hierarchieebene mindestens genauso viele Frauen angestellt sind, wie in der Ebene darunter.
Es gibt eine Erhöhung des Overheads an der Uni von 20% auf 30%. Zur Einsparung sollen die Infrastrukturstarkosten auf die einzelnen Institute runter gerechnet werden, damit diese zum Sparen bewogen werden.
- 80 Außerdem wird Prof. Umbach seine Stelle Ende September auslaufen lassen. Der Plan ist, nach der gescheiterten Exzellenzinitiative einem neuen Präsidenten die Chance zu geben.
Tobias Böhl ergänzt, dass die Amtszeit der Chancengleichheitsbeauftragten verlängert wurde, da ein Wahlmodus bisher noch nicht definiert wurde.
- 85 Stefan Mitzinger berichtet aus der LAK. Es hat eine Diskussion zwischen dem LAK-Präsidium und Herrn Salomon (MdL), sowie Herrn Eisenlohe (MdL) stattgefunden. Dabei ging es unter anderem um die Zivilklausel und das Kooperationsverbot.
Außerdem hat sich der AK LHG-Novellierung der LAK Ende November an der Uni Freiburg getroffen. Grobe Punkte sind: Gleichstellung und Öffnung der Hochschule sollten verbessert werden. Ein
- 90 Universitätsstudium über den zweiten Bildungsweg soll vereinfacht zugänglich gemacht werden. Es gibt auch anhaltende Diskussion über die Sinnhaftigkeit von Orientierungsprüfungen.
- Julian Bruns berichtet aus der SK PO. Dabei ging es vor allem um den DSH-Test. Das Problem sei vor allem, dass einige ausländische Studenten ohne ausreichende Deutschkenntnisse studieren. Deshalb bietet das Studienkolleg begleitende Deutschkurse an.
Ende Dezember war die erste Sitzung zum Eckpunktepapier. Der Fortschritt war bisher nicht sehr groß. Es gab große Diskussionen, inwiefern man von Stuttgart plagierte, was nicht der Fall zu sein scheint. Es wird kein explizites Zeitfenster für ein Auslandssemester geschaffen. Stattdessen soll ein Auslandssemester jederzeit möglich sein. Weiterhin liegt die Beweislast nun beim Dozenten, wenn eine Prüfungsleistung aus dem Ausland nicht anerkannt werden soll.
- Philipp Rudo berichtet, dass am Wochenende die Kassenprüfung des Fördervereins stattfand. Bis auf einen Tippfehler gab es nichts zu kritisieren. Dieses Jahr werden 5000€ an studentische Gruppen ausgeschüttet. Diese Gruppen werden im Einvernehmen mit dem StuPa ausgewählt.

- Stefan Mitzinger berichtet aus der SK QSM. In der ersten Sitzung ging es darum Hintergrundinformation zu den einzelnen Anträgen einzuholen. Die Fakultäten müssen die letzten Reste der Studiengebühren demnächst ausgegeben. Ansonsten werden sie den QSM zugerechnet. Es gibt einen neuen Vorschlag zu dauerhaften Stellen: Die Mittel werden explizit auf bestimmte Aufgaben beschränkt. Werden der entsprechenden Stelle andere Aufgaben noch zugeteilt, entfällt die Finanzierung durch QSM automatisch. Mehr Informationen gibt es auf der Sitzung des Haushaltausschuss am 23.01.2013.
- Julian Bruns bittet um Hilfe für die nächsten Musterprüfungsordnungen.
07. Berichte UStA
- =====
- Philipp Rudo berichtet, dass die Zeit über Weihnachten relativ ruhig war. Auf der Sitzung am 07.01 wurde lange über AKs diskutiert. Die aktuelle Situation ist sehr unübersichtlich, da niemand genau weiß, welche AKs aktiv und welche inaktiv sind.
- Das Wahl-Umag sollte diese Woche fertig werden. Sobald dies geschehen ist, wird es verteilt. Wegen der Versicherungsprämien ist die Sprintervermietung gerade nicht rentabel. Deshalb müssen u.U. die Preise angehoben werden. Bevor das passiert, wird aber gründlich recherchiert.
- Von der Rechtsabteilung wurde darauf hingewiesen, dass es einen leitenden Departmentrat geben soll. Die Frage ist, wie stud. Vertreter in den Departmentrat gewählt werden sollen, da eine Direktwahl nicht möglich ist.
- Außerdem steht das Unifest an. Dort wird um Mithilfe gebeten.
- Hannah Wenk berichtet, dass am Unifestwochenende eine AS-Sitzung stattfinden wird.
- Sarah Puch fragt nach, ob es bei der TU9 Fortschritte gibt. Hannah Wenk erklärt, dass es ein Treffen der StuWe-Vertreter gab. Dort waren auch TU9 Vertreter. Daraus soll eine Mailingliste der TU9 entstehen.
- 07a. Berichte der Arbeitskreise
- =====
- Robert Schmidt berichtet vom AK Menschenrechte. Dieser wird von der Amnesty HSG geleitet. Die dortigen Themen sind Waffenkontrolle, Kindersoldaten, etc. Die Aktionen sind unter anderem das Sammeln von Unterschriftenlisten, sowie das Zeigen von Dokumentationen.
- Tobias Böhlz schlägt vor, derartige Aktionen über den StuPa-Verteiler anzukündigen und im UStA-Kalender zu vermerken.
- Stefan Jost berichtet vom AK Erasmus. Die Aufgaben sind die Betreuung deutscher Studenten vor dem Auslandsaufenthalt und die Betreuung sämtlicher ausländischer Studenten während ihres Deutschlandaufenthalts. Dabei wird versucht, ihnen die deutsche Kultur näherzubringen. Die Höhepunkte sind Fahrten nach Berlin und Hamburg sowie eine Skitour. Dieses Jahr wurde auch ein Find-your-buddy Programm gestartet. Dadurch konnten 100 Gaststudenten an deutsche Studenten vermittelt werden, die ihnen die Kultur näher bringen. Sarah Puch schlägt eine Kooperation mit den UStA-Ausländerreferenten vor.
- Benjamin Lipp berichtet vom AK Studienbüro. Die erste Aktion war ein Gespräch mit der neuen Leiterin im Mai. Beim Treffen konnten alle Probleme angesprochen werden. Demnächst soll wieder ein Gespräch mit ihr stattfinden. Es gab bisher keine eigenen Umfragen zu Problemen. Stattdessen wurden Probleme der teilnehmenden Fachschaften an das Studienbüro weitergetragen.
- Julian Bruns berichtet, dass der AK Studiticket zurzeit absolut inaktiv ist.
- Tobias Böhlz berichtet, dass am Donnerstag, den 10.01 eine Sitzung des AK VS stattfinden soll. Dabei geht es um mögliche neue Aufgaben.

- Sarah Puch erwähnt, dass es zum AK Kinderkiste demnächst ein TOP geben wird.
- 160 Philipp Rudo berichtet von einer Überlegung, dass pauschal alle AKs geschlossen werden sollen. Danach sollen alle aktiven AKs wieder eröffnet werden. Dadurch werden keine inaktiven AKs übersehen, die ansonsten weiter existieren. Tobias Böhlz schlägt vor, alle AKs weiter existieren zu lassen, da in der VS AKs neu gegründet werden müssen.
- 165 07b. Bericht Wahlausschuss
=====
- Philipp Rudo berichtet, dass trotz diverser Probleme die Vorbereitung abgeschlossen ist. Bei dem StuPa gab es keine Probleme, dafür gab es bei den Fachschaften einige Vorschläge erst verspätet.
- 170 Beim Ausländerreferat gibt es einen Kandidaten, beim Frauenreferat tritt niemand an. Daher gibt es beim Ausländerreferat nur Ja/ Nein- Möglichkeiten zum Ankreuzen. Beim Frauenreferat kann man die Kandidatin auf den Zettel schreiben, allerdings muss das u-Kürzel nicht zwingend dabei stehen. Die Kandidatin muss lediglich klar identifizierbar sein, z.B. über Geburtsdatum.
- 175 Philipp Rudo ruft außerdem zum Auszählten am 18.01.2013 um 18:00 in der Mensa auf. Außerdem sollten sich noch Leute bei den Schichten an den Urnen eintragen.
08. Wahl UStA Referenten für Sozial II, Ökologie
=====
- Es gibt keine Kandidaten.
- 180 09. Hinzuziehen von Referenten
=====
- Es gibt keine Anträge.
- 185 10. Wahl Workshop Systemakkreditierung (3-5)
=====
- Am 05.02.2013 gibt es einen Workshop zur Systemakkreditierung. Drei bis fünf studentische Vertreter können gewählt werden.
- 190 Sarah Puch schlägt Philipp Even, Matthias Mayr und Sebastian Männle vor.
GO-Antrag von Sarah Puch auf geheime Wahl (20:54).
- Das Abstimmungsergebnis lautet:
- 195 Philipp Even: 25 Stimmen
Sebastian Männle: 15 Stimmen
Matthias Mayr: 17 Stimmen
Enthaltungen 6 Stimmen
- Alle drei nehmen die Wahl an.
- 200 Der Tagesordnungspunkt steht damit die nächste Sitzung wieder an. Dann werden zwei weitere Vertreter gewählt.
11. Alter Rasen
=====
- 205 Es gibt keine Wortmeldungen. Bei neuen Infos soll Noah Fleischer sich melden.
12. Strukturkommission
=====
- Florian März kann aus gesundheitlichen Gründen nicht berichten. Tobias Böhlz bittet darum, Florian 210 zum schriftlichen Bericht aufzufordern, da ansonsten die Senatoren nicht rechtzeitig informiert werden können.

GO-Antrag von Sarah Puch auf Vertagung (21:07). Es gibt keine Gegenrede. Damit ist der TOP vertagt.

13. Wahl studentischer Vertreter Strukturkommission

215 ======
GO-Antrag von Tobias Bölz auf Vertagung (21:08). Es gibt eine inhaltliche Gegenrede von Christian Zimpelmann, da dieser keinen Grund für eine Neuwahl sieht. Tobias Bölz kritisiert die seltenen Berichte an das StuPa.
Das Abstimmungsergebnis lautet 4/8/9. Damit ist der TOP nicht vertagt. Es gibt keine weiteren
220 Beiträge.

14. Lehramt

=====
Sarah Puch berichtet, dass es ein Problem gibt, da Tobias Bach zurückgetreten ist. Hannah Ullrich erzählt, dass laut ihm, nichts berichtenswertes passiert ist.
Da es niemanden gibt, der weiß, was es zu dem Thema zu tun gibt, wird der TOP beendet. Tobias Bölz weiß noch auf den AK Lehrerinnenbildung der LAK hin.

17. Verschiedenes

230 ======
Tobias Bölz weist auf die Sitzung des AK VS am 10.01. hin.
Stefan Mitzinger erinnert an die Sitzung des Haushaltsausschusses am 23.01. abends im UStA.
Philipp Rudo bittet darum, den Vorsitz des Finanzausschusses nächste Sitzung neu zu wählen.
Tobias Bölz fragt nach der Bewerbung der Urabstimmung. Geplant sind unter anderem Plakate und
235 Pressemitteilungen.

Ende: 21:20